

Steinertseeweg

Kennzeichnung: gelb O3 , Länge ca. 7 km

Am Rathaus beginnend führt der Weg ebenso wie der Sankt - Barbara - Weg „O2“ über die Niester Straße in nördliche Richtung bis zur Lossebrücke. Hier biegt er links in den "Unteren Struthweg", der parallel zur Losse verläuft, ein. An der nächste Lossebrücke biegt er nach rechts in der Schoppenbergweg ab, der nach ca. 120 m nach links verlassen wird. Über Struthweg die Bahn überquerend weiter in Richtung Buschbreite parallel zum Lempersbach. Dann nach links abbiegend führt der Weg zu einem Aussichtspunkt am Weinberg von dem Oberkaufungen gut zu überblicken ist. Die Bank lädt zum Verweilen ein. Nun biegt der Weg nach links in einen Feldweg ein, der an der Weinberg-Hütte des Hessischen Gebirgs- und Heimatvereines Niederkaufungen wieder auf den Asphaltweg aus Oberkaufungen trifft. Durch das Freizeitgebiet Steinertsee, einem ehemaligen, aufgelassenem Braunkohletagebau, führt der Weg parallel zur Losse über Rohr- und Steinweg, durch die idyllisch Ortslage von Niederkaufungen, zur Sandsteinbrücke. Hier wird die Losse überquert. Nach rechts in die Mittelstraße, an deren Ende die Skulpturen der Gänse Rammel zu besichtigen sind, dann nach links der Windhäuser Straße folgend, biegt der Weg nach kurzer Strecke links in die Wilhelmsstraße ein. Hier im Ortskern von Niederkaufungen gibt es noch einige sehr schöne Fachwerkhöfe. Wer nicht weiter wandern möchte kann mit der Lossetal Bahn nach Oberkaufungen fahren. Der Rückweg nach Oberkaufungen führt durch Schul- und Auestraße und über die Bahnbrücke Iskerutsche zum Festplatz. Dem Fußweg zwischen Festplatz, Tennishalle und Reitanlage folgend, vorbei, am Lossetalstadion, durch den Sandweg und über die Leipziger Straße wird das Rathaus wieder erreicht.

